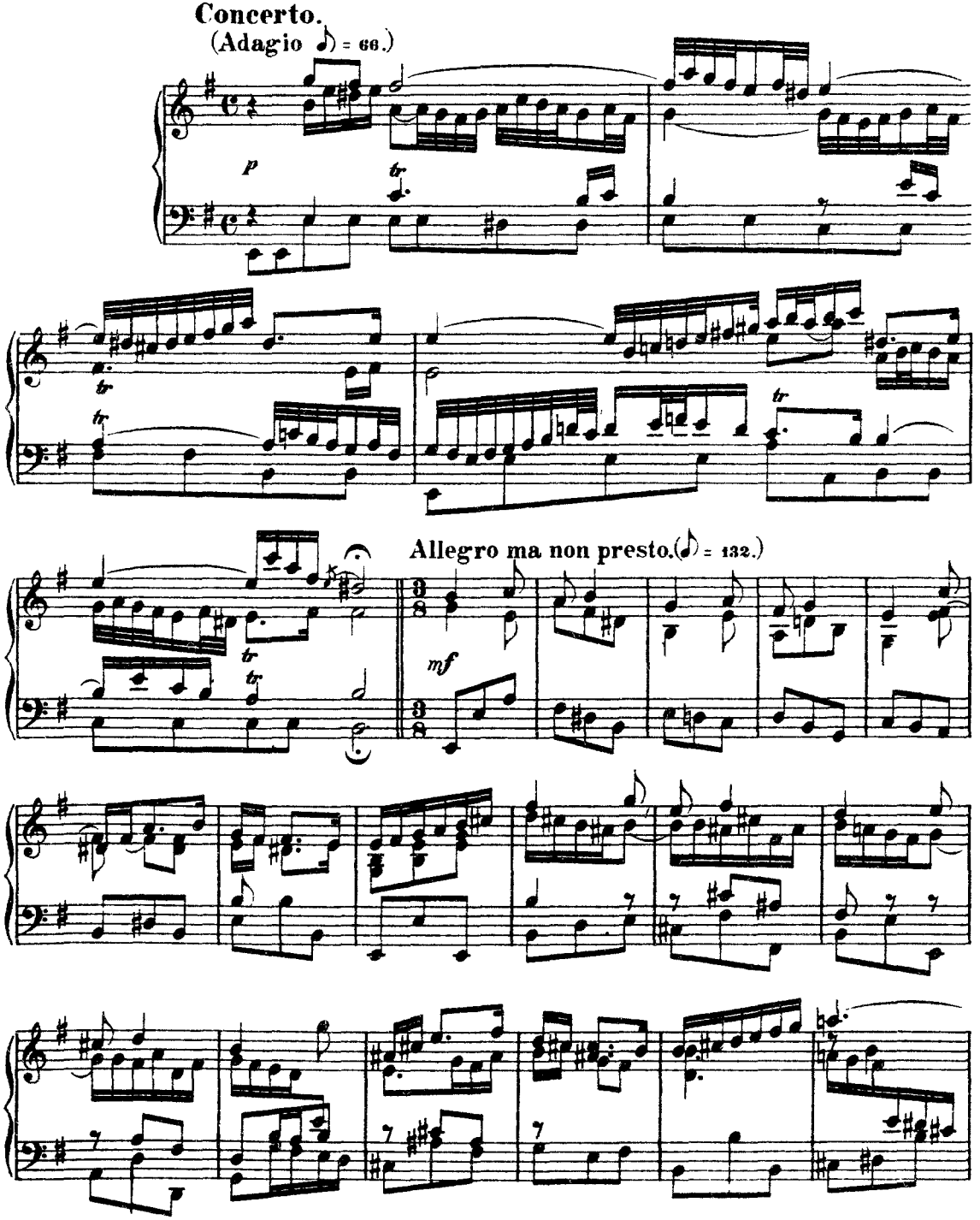
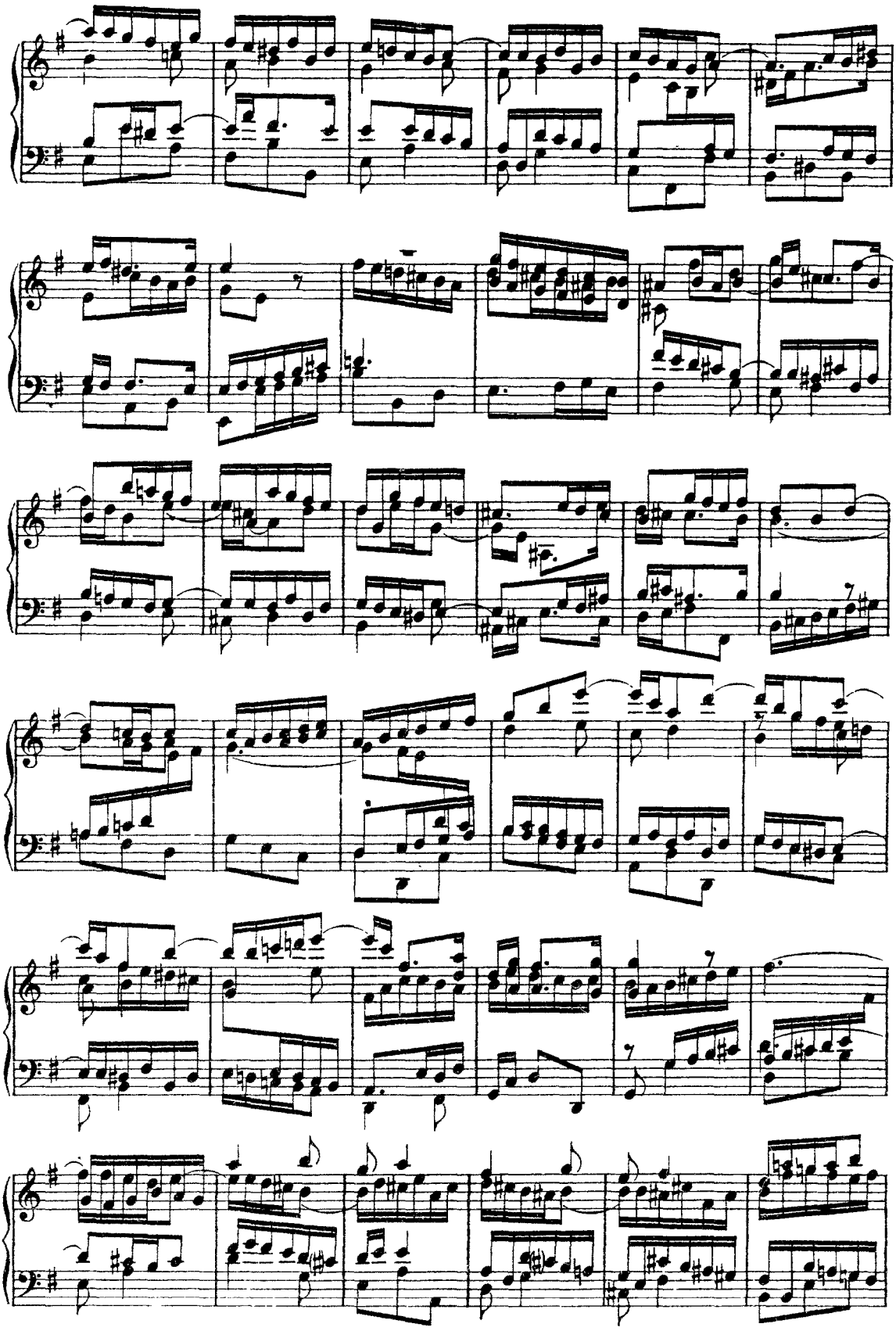
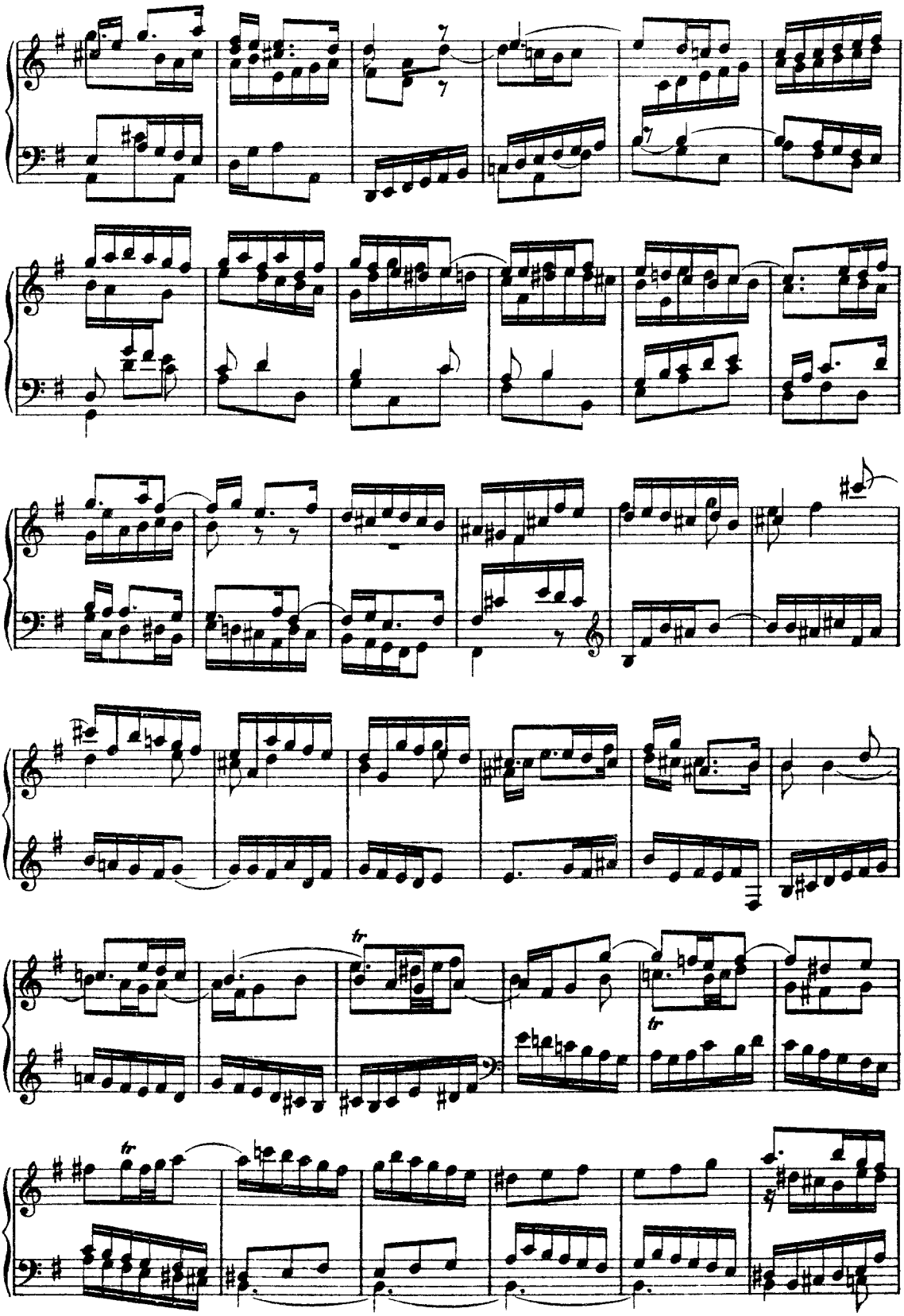
J.S. Bach

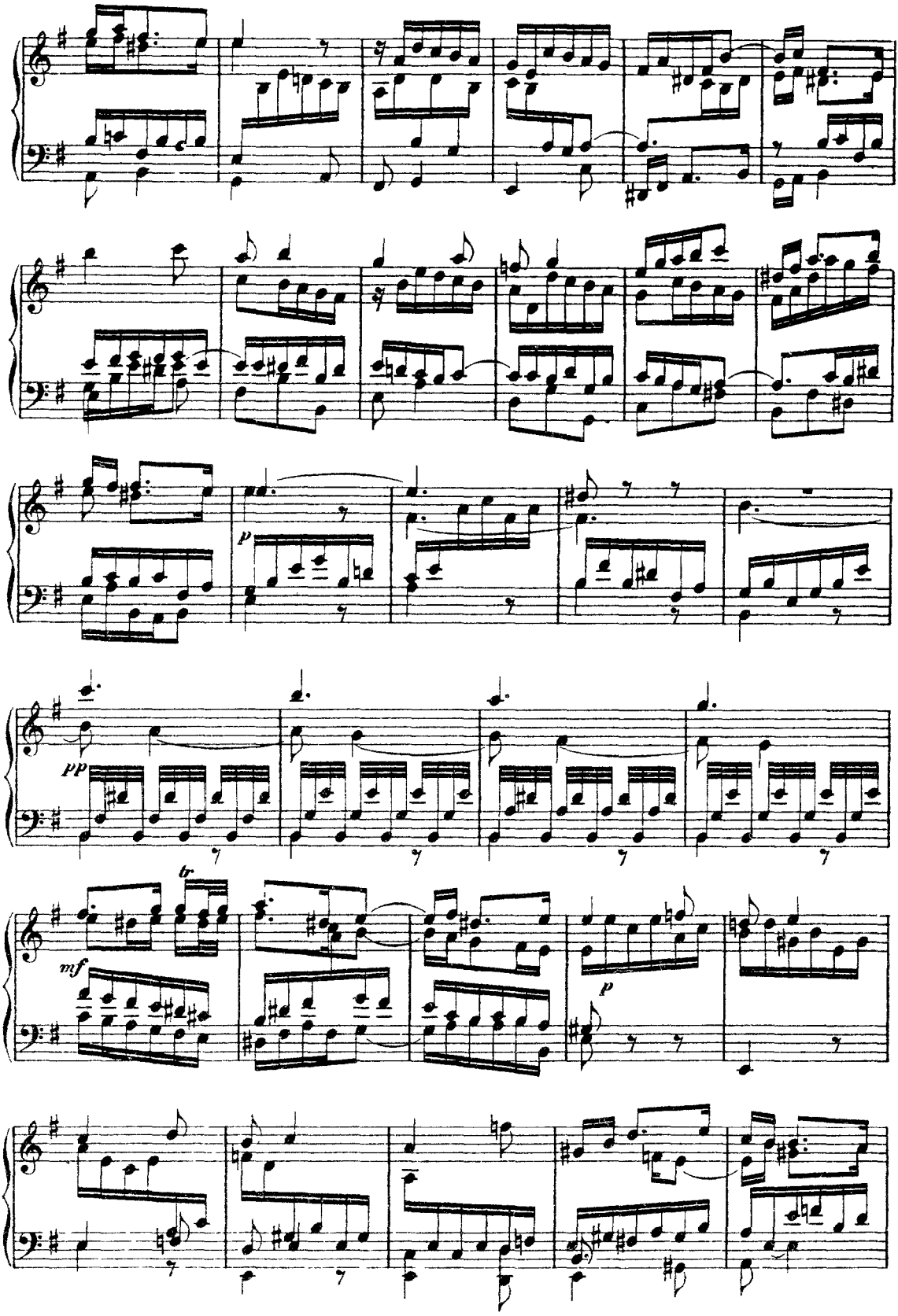
Cantata No. 152

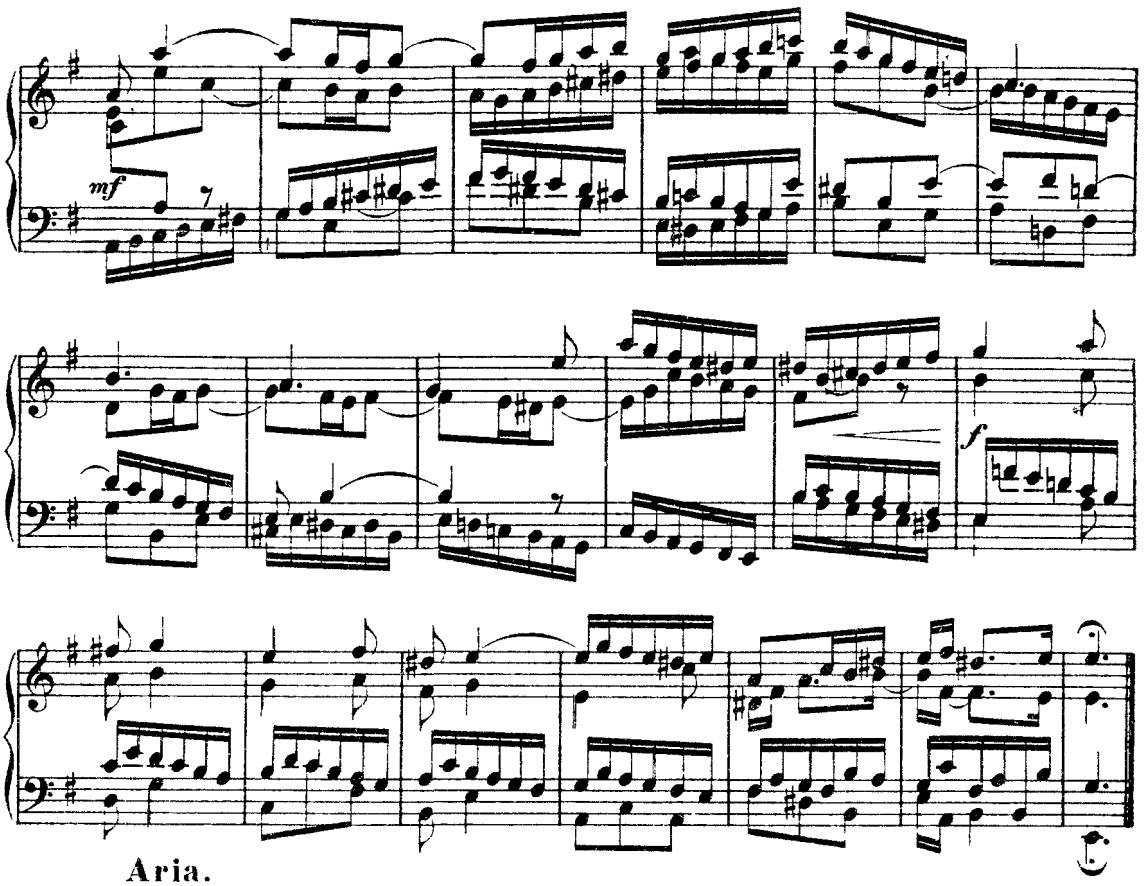
Tritt auf die Glaubensbahn





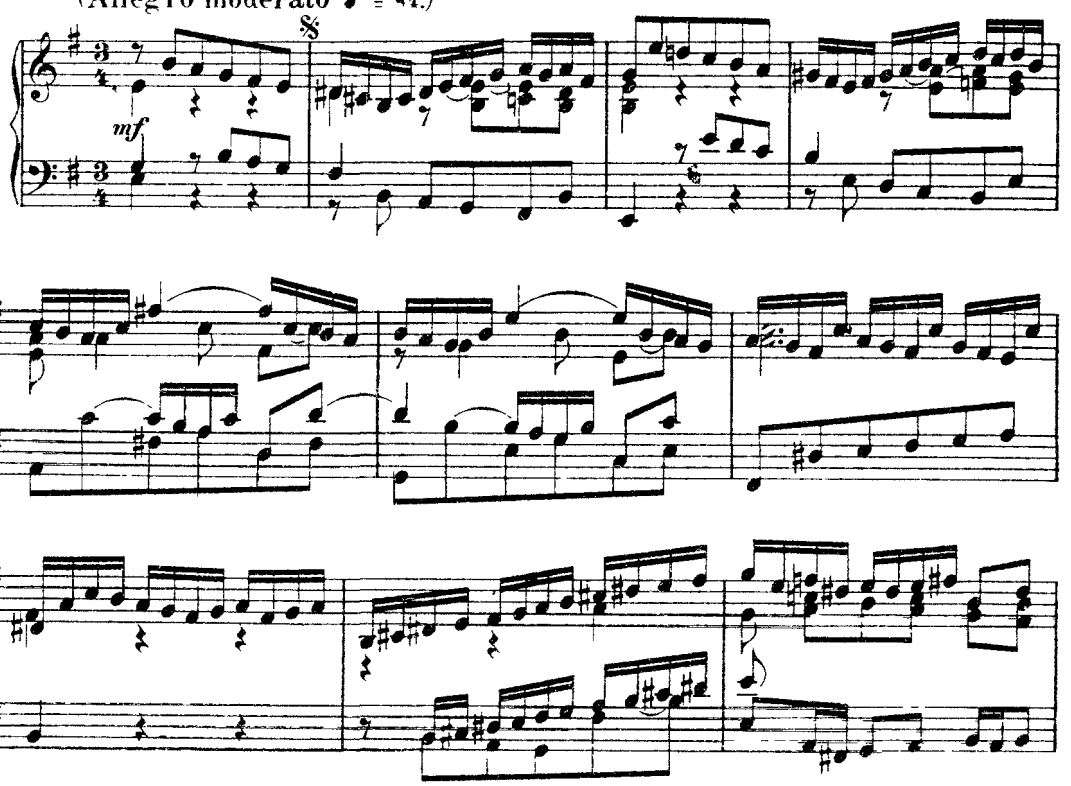


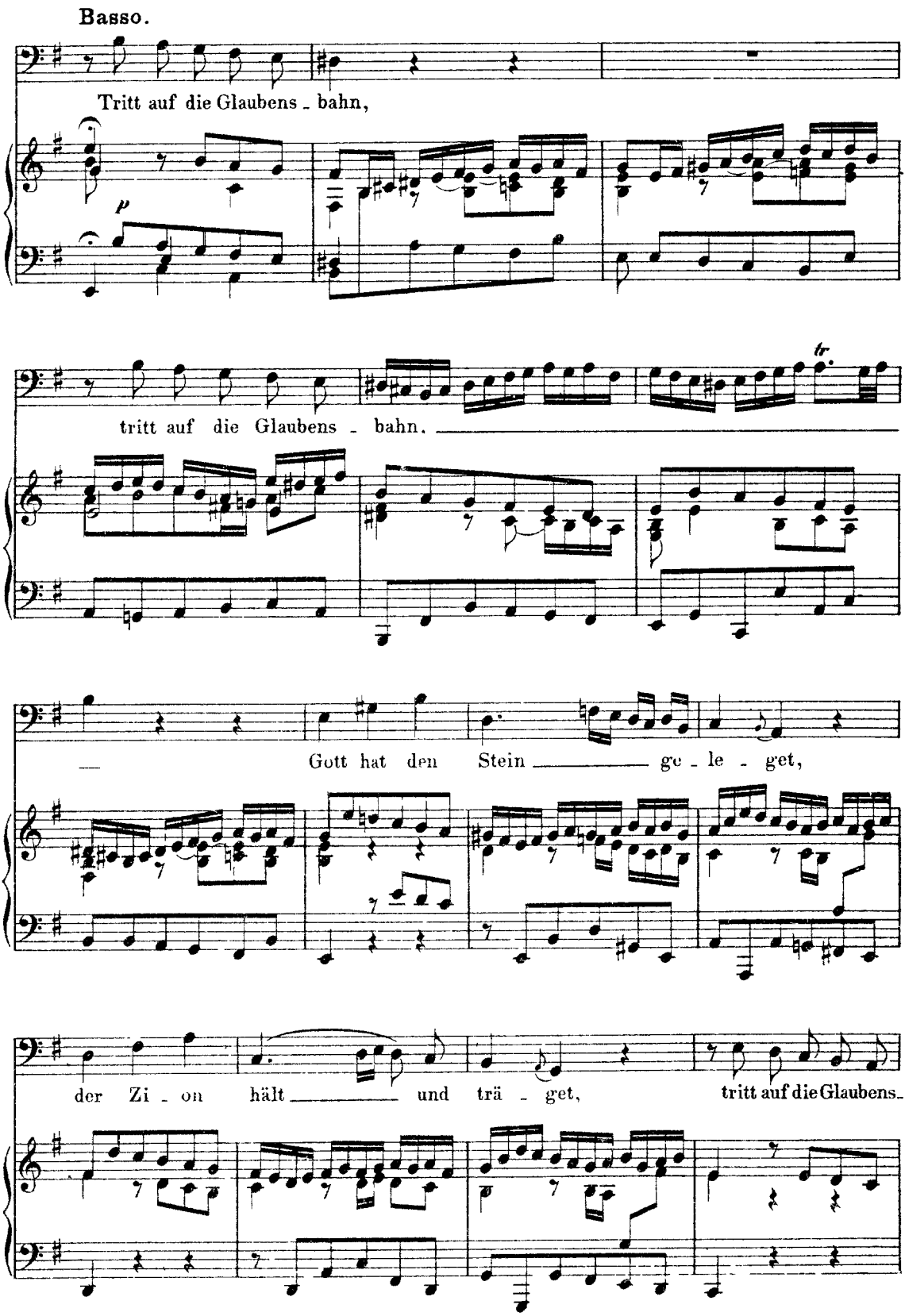

p
pp
tr
mf
p

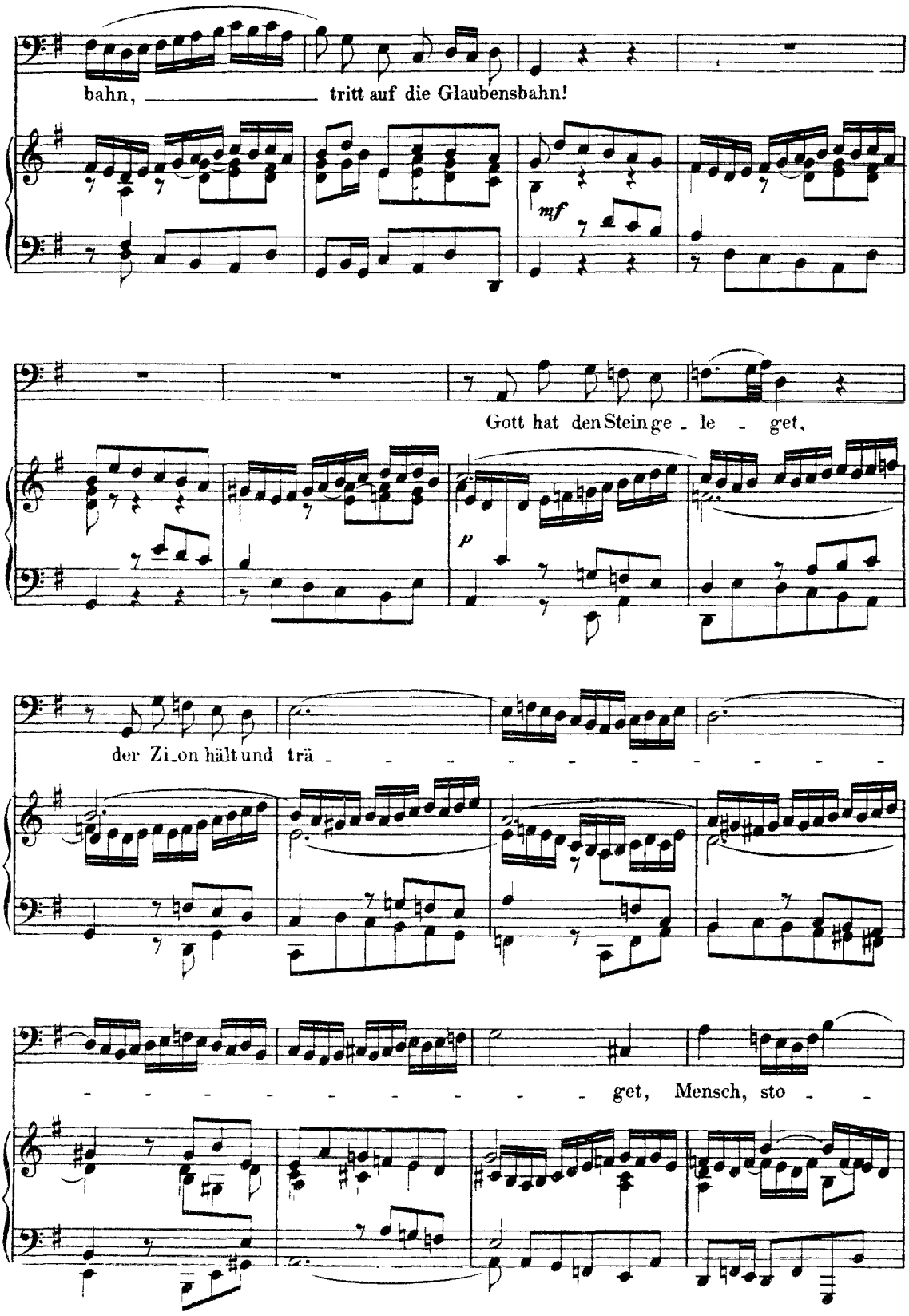


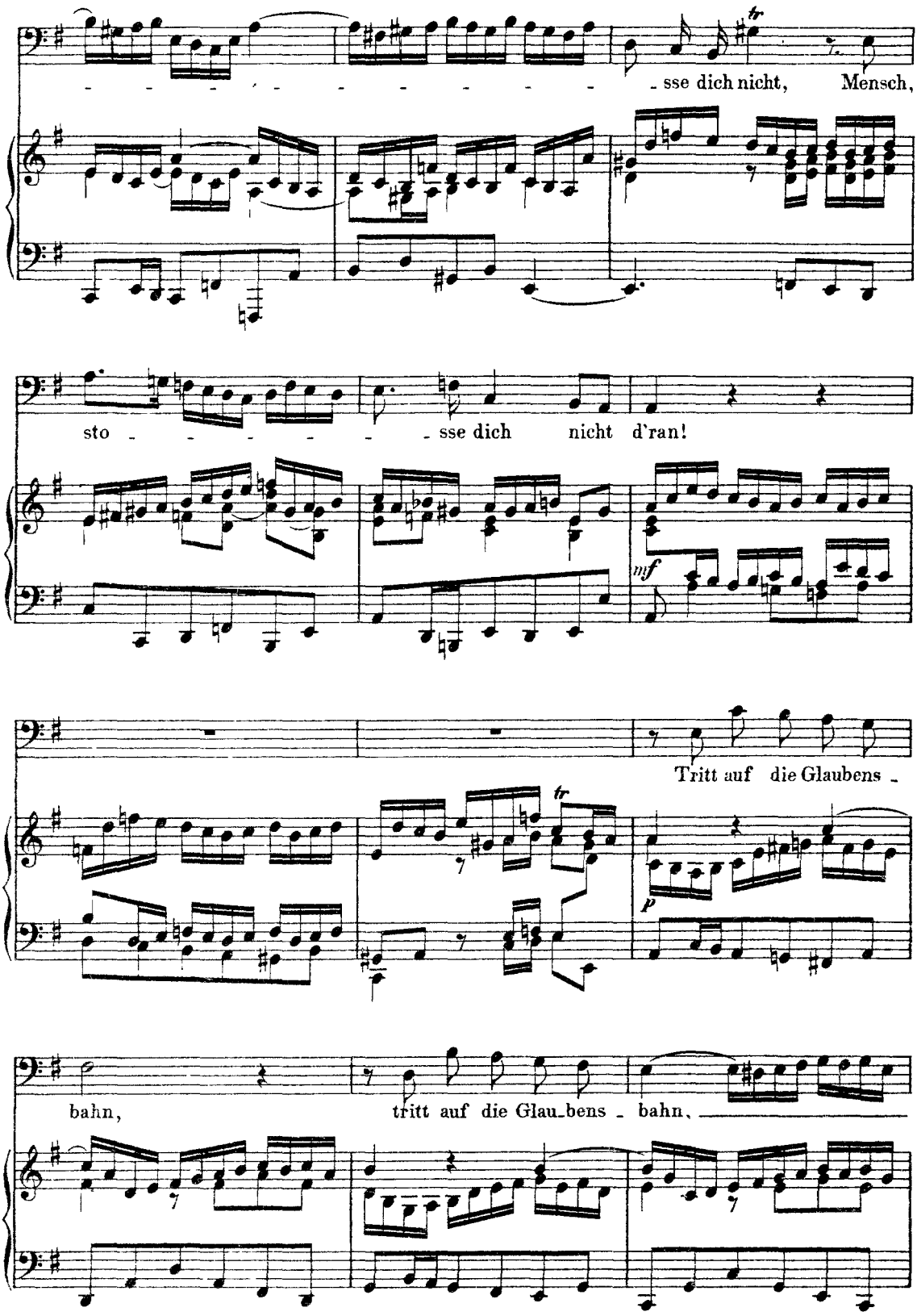
Aria.

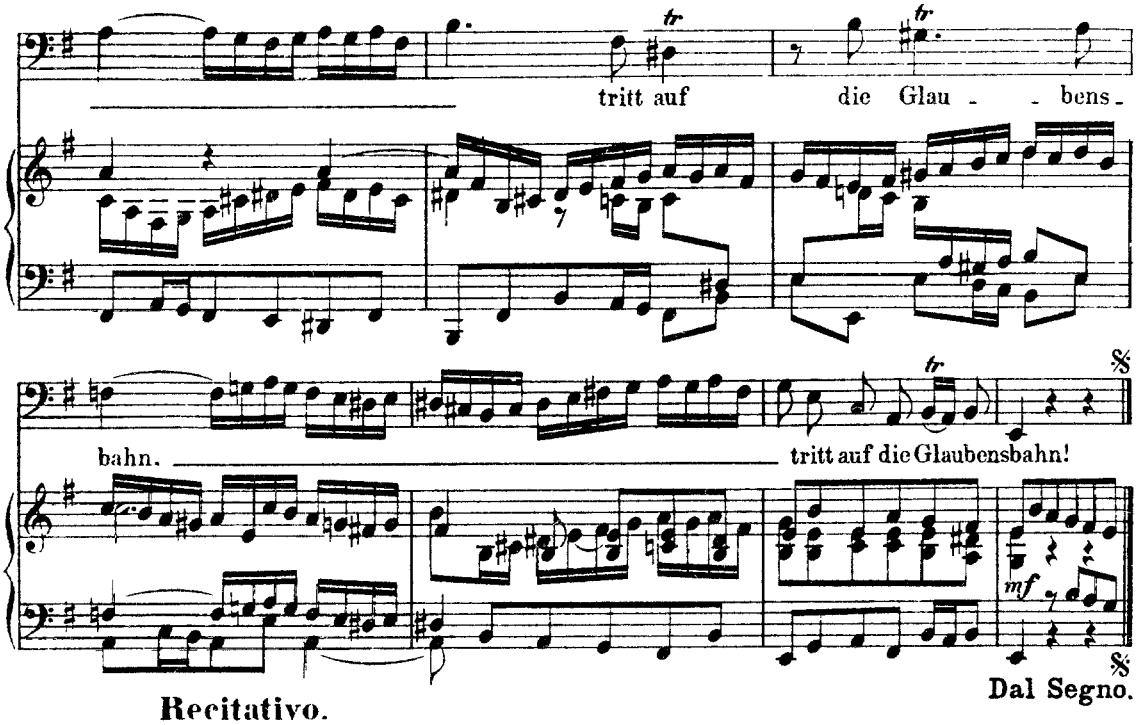
(Allegro moderato ♩ = 84.)




Basso.
Tritt auf die Glaubens - bahn,
p
tritt auf die Glaubens - bahn.
tr
Gott hat den Stein ge - le - get,
der Zi - on hält und trä - get,
tritt auf die Glaubens-

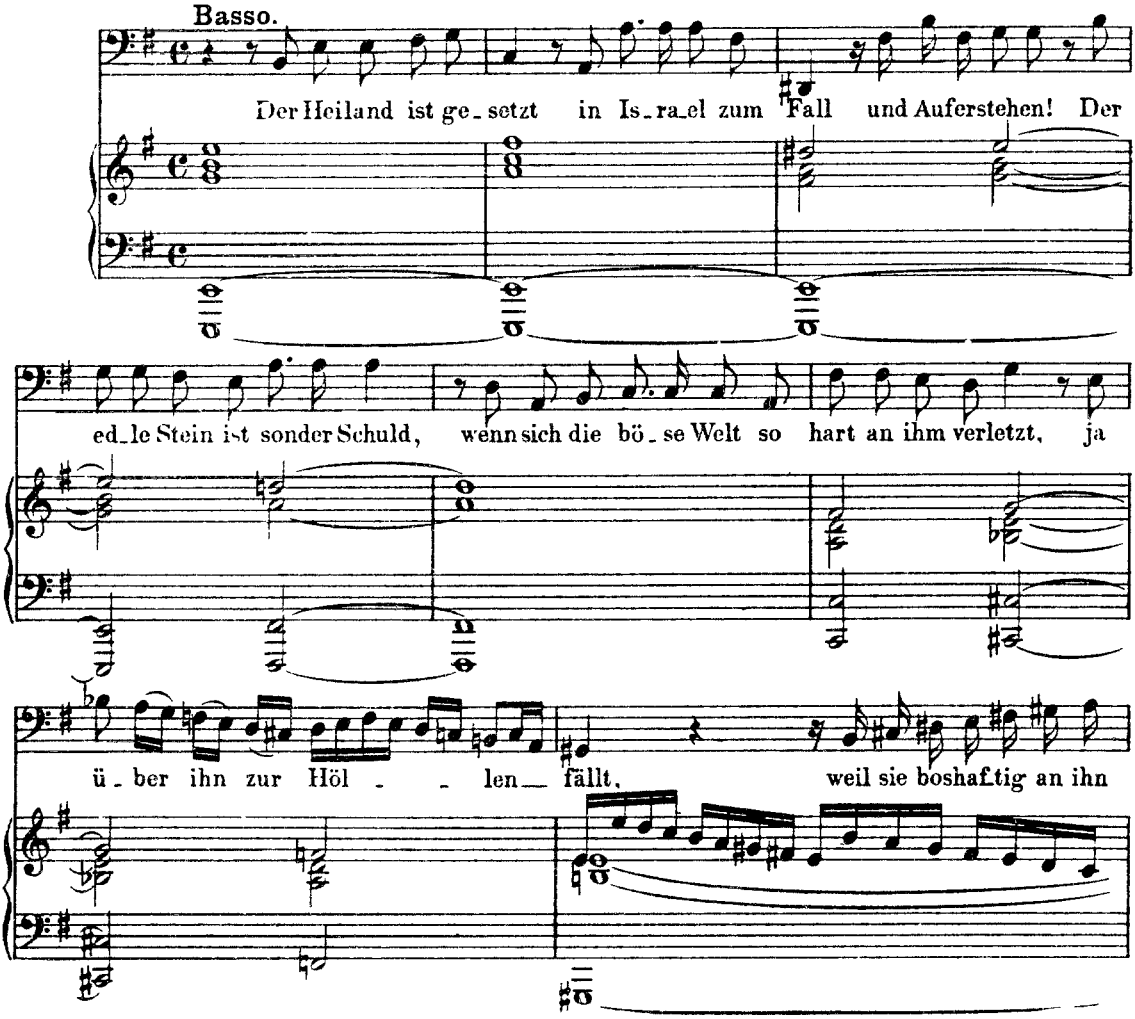

bahn, tritt auf die Glaubensbahn!
mf
Gott hat den Stein ge - le - get,
p
der Zi_on hält und trä - - - - - - - - - -
- - - - - - - - - get, Mensch, sto - -

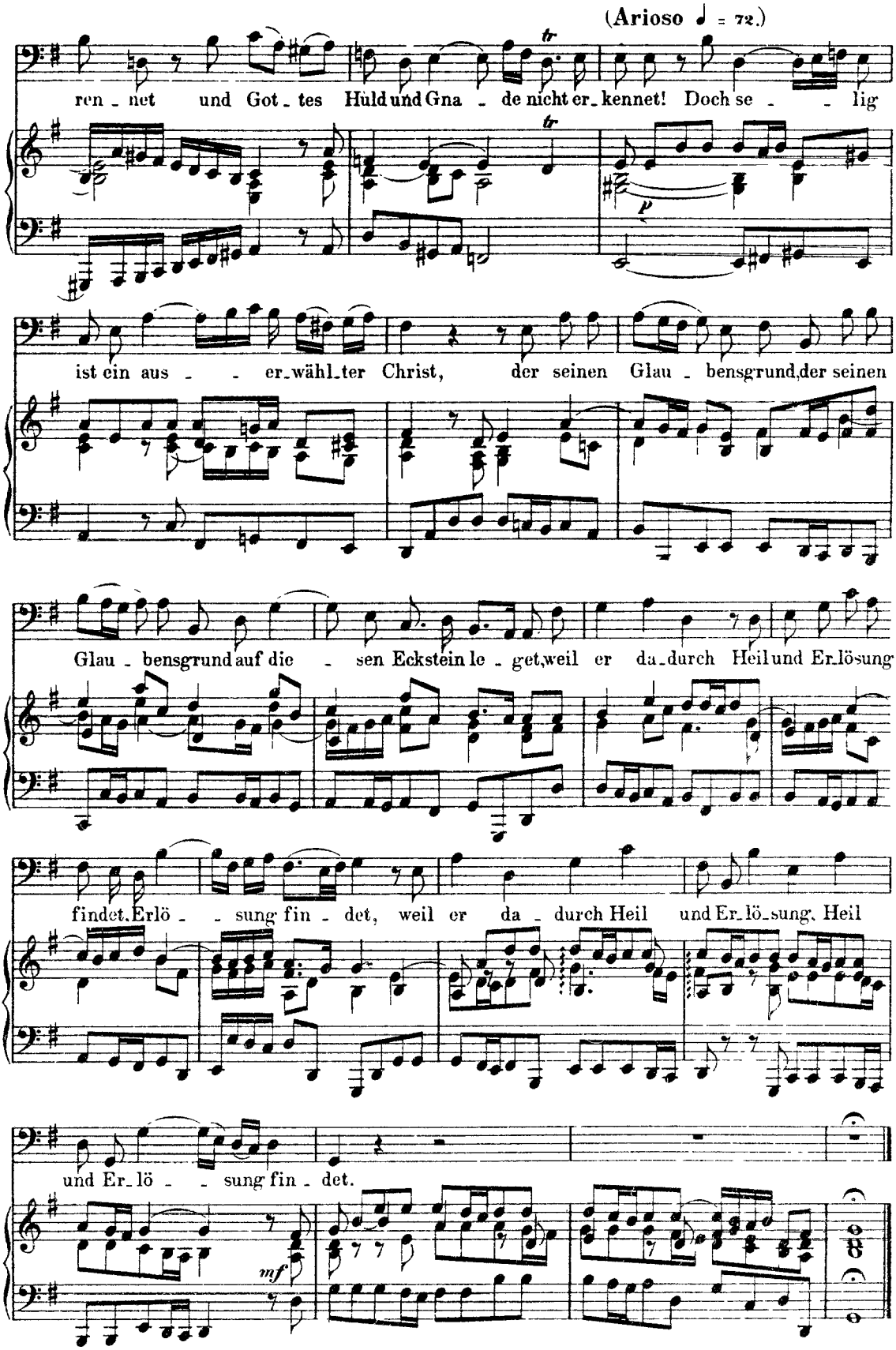

- - - - - - - - - - - - sse dich nicht, Mensch,
sto - - - - - - sse dich nicht d'ran!
mf
Tritt auf die Glaubens -
p
bahn, tritt auf die Glau-bens - bahn,

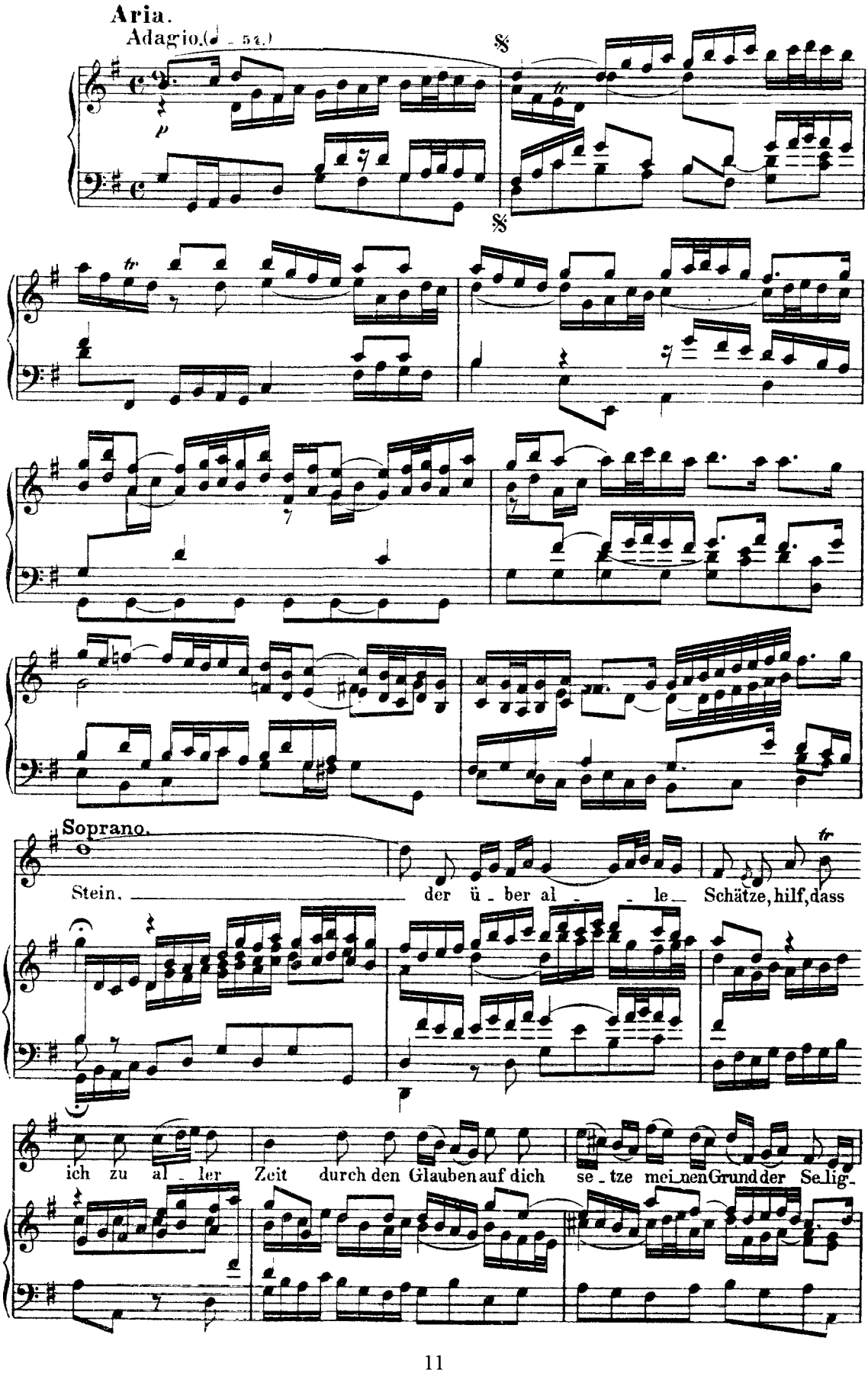


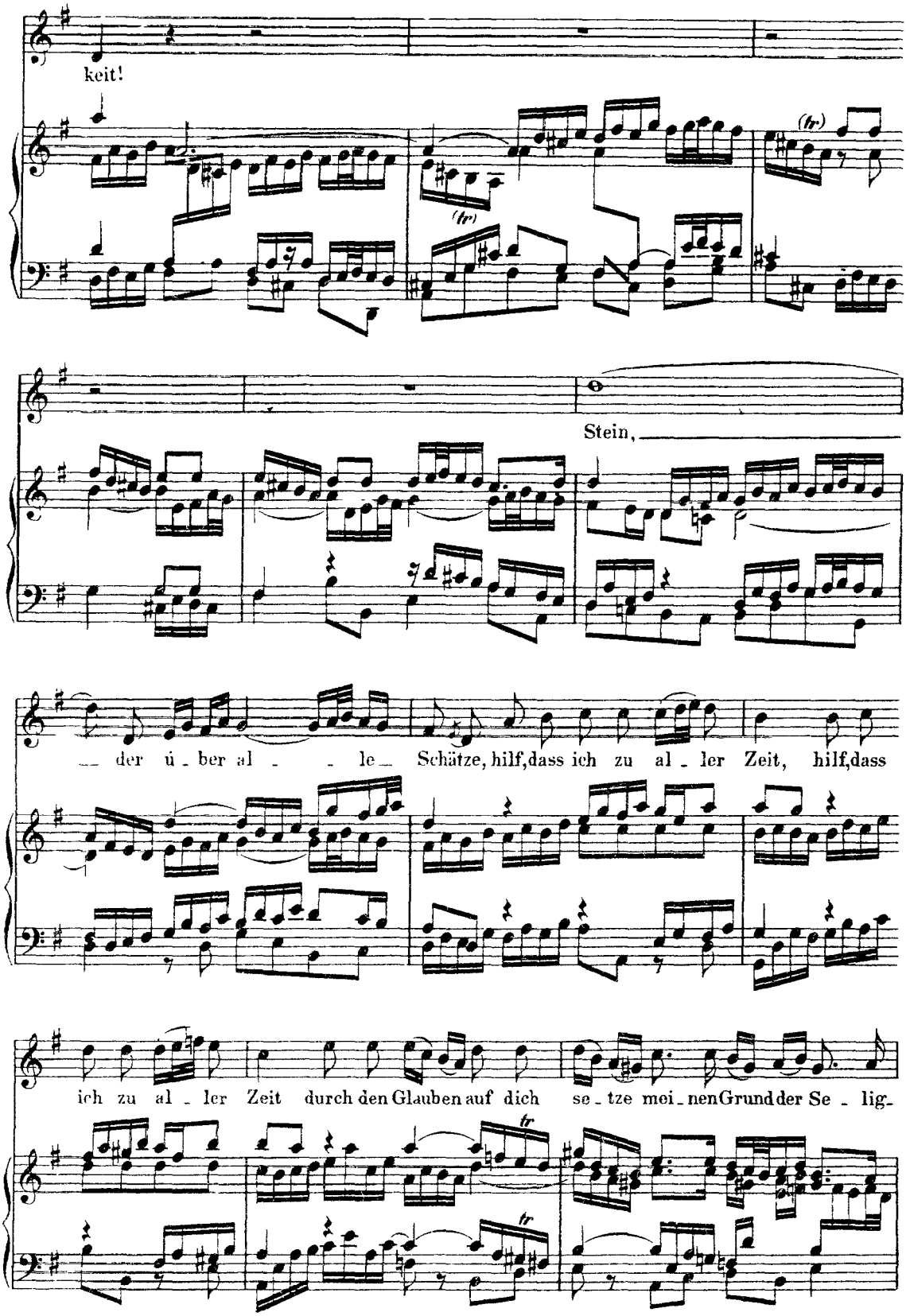
Recitativo.

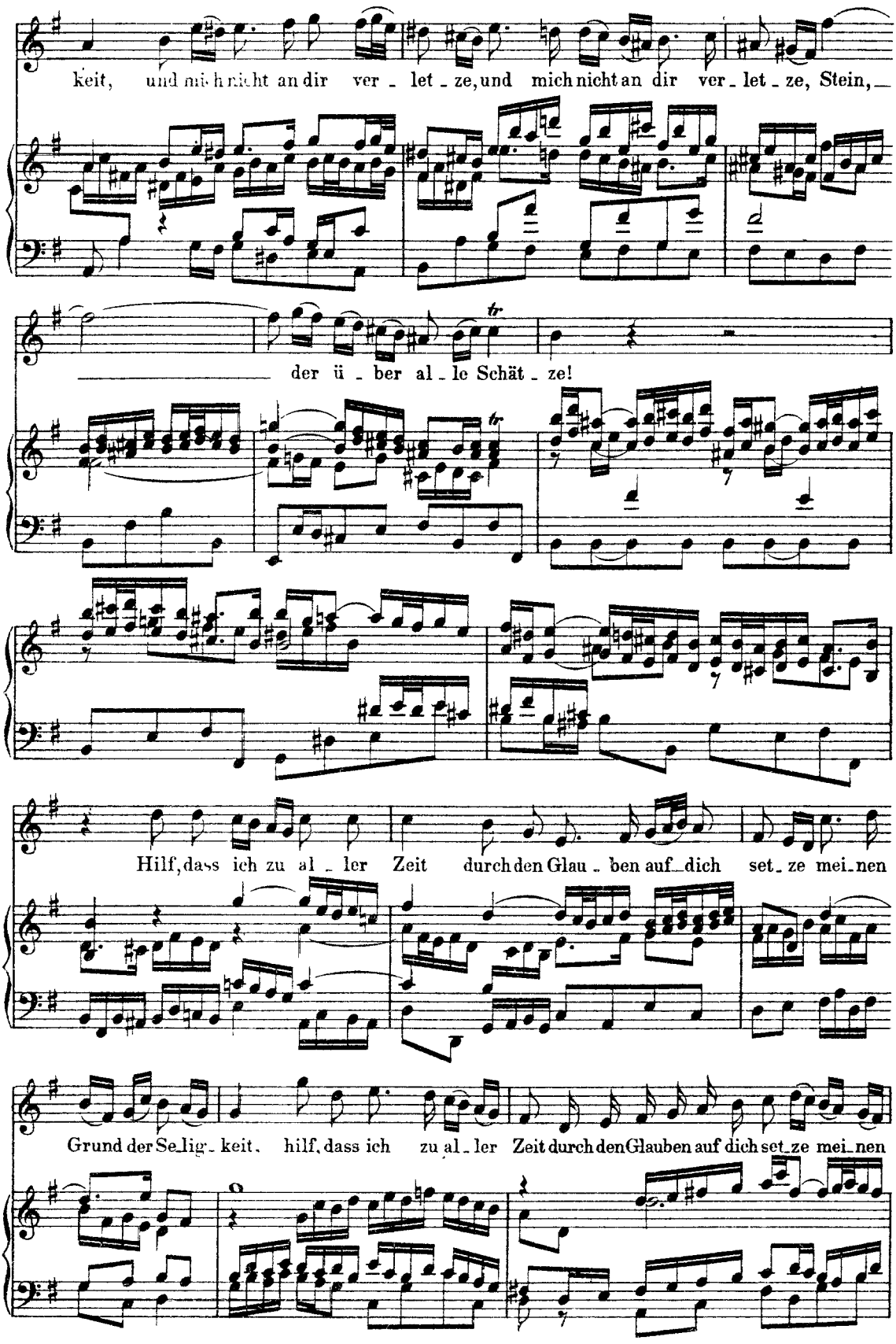
Basso.

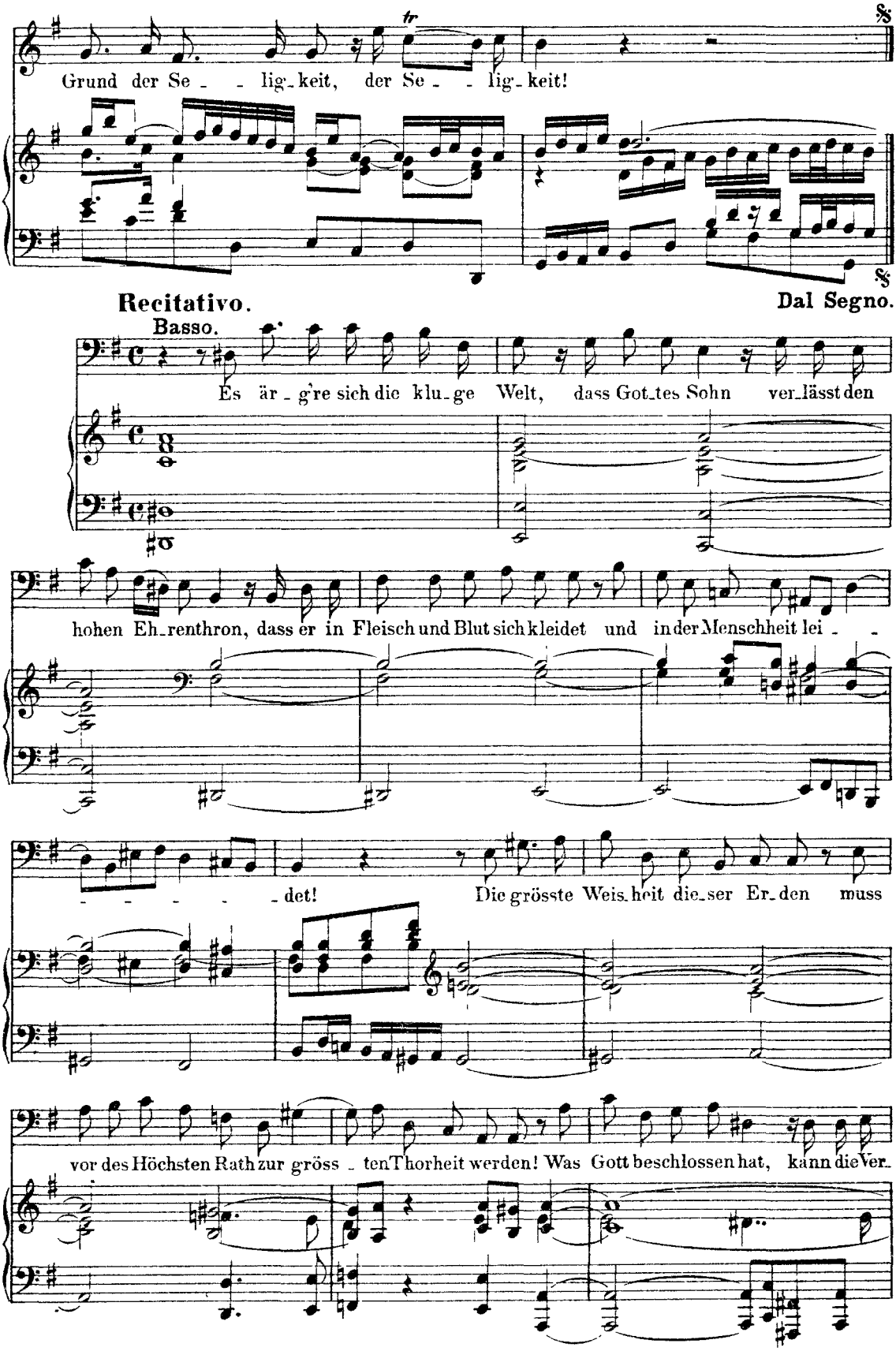


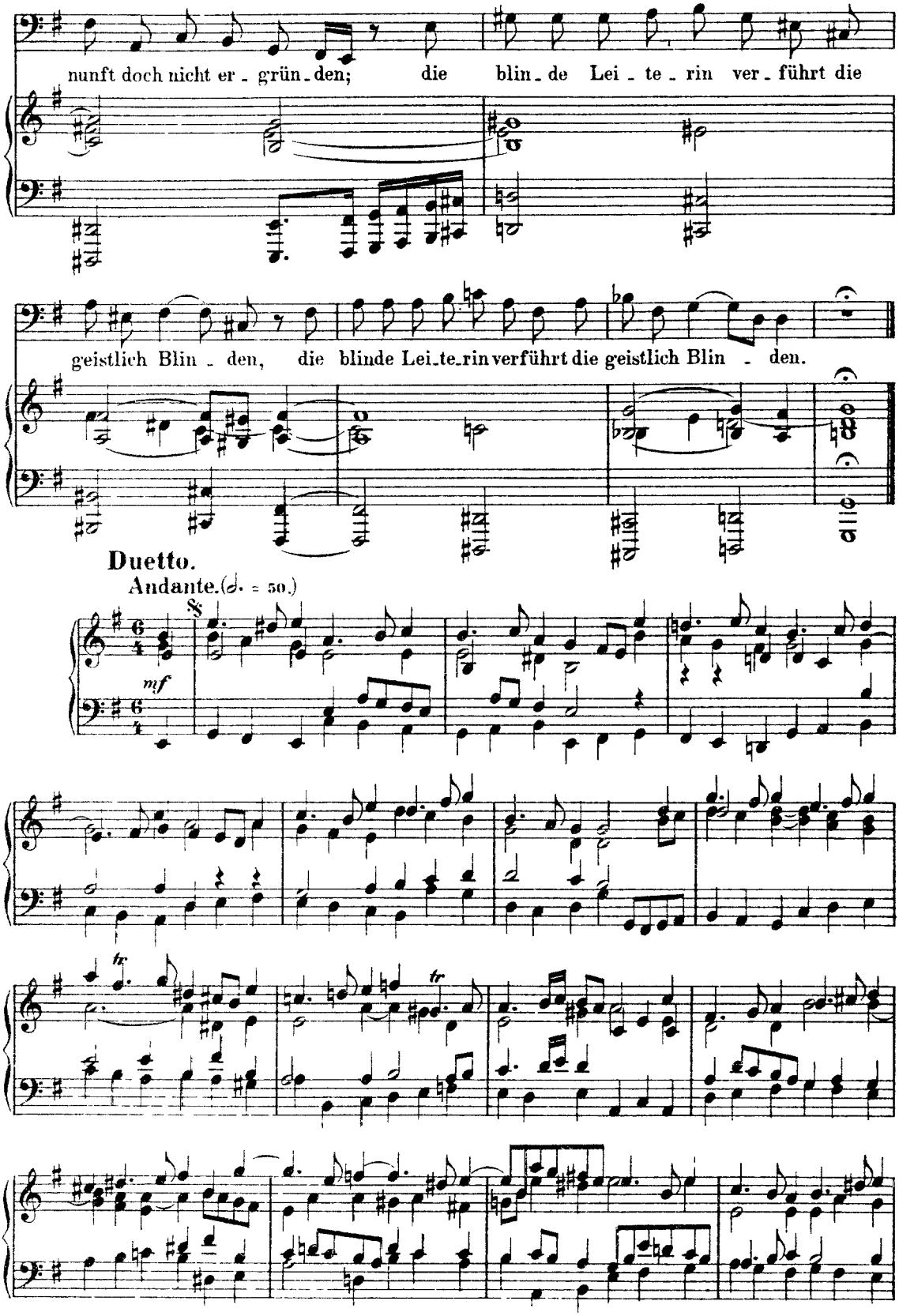

(Arioso ♩ = 72.)
ren - net und Got - tes Huld und Gna - de nicht er - kennet! Doch se - - lig
ist ein aus - - er - wähl - ter Christ, der seinen Glau - bensgrund, der seinen
Glau - bensgrund auf die - sen Eckstein le - get, weil er da - durch Heil und Er - lösung
findet, Erlö - - sung fin - det, weil er da - durch Heil und Er - lö - sung, Heil
und Er - lö - - sung fin - det.

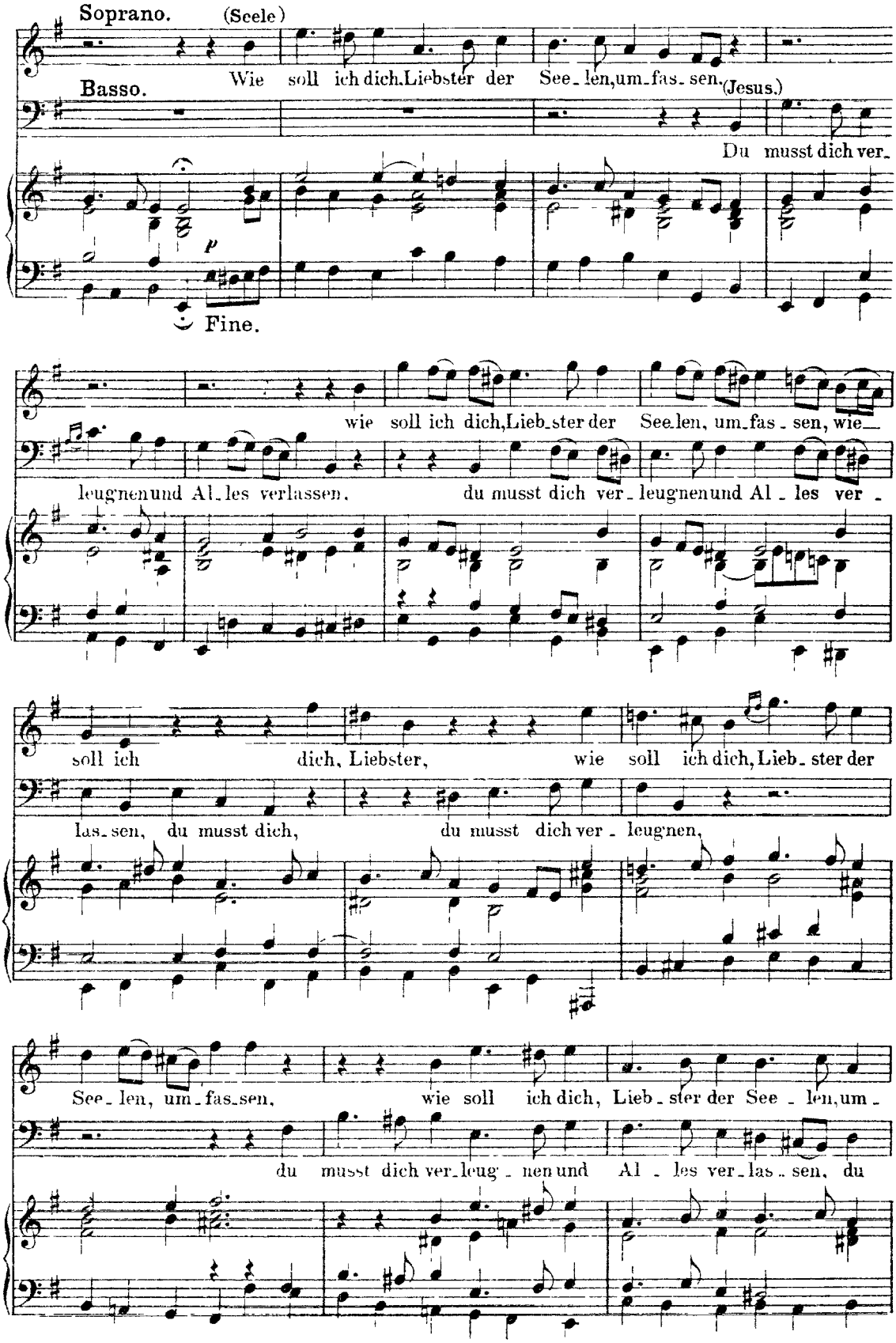

Aria.
Adagio. (♩ = 54.)
p
Soprano.
Stein, der ü - ber al - le Schätze, hilf, dass
ich zu al - ler Zeit durch den Glauben auf dich se - tze mei - nen Grund der Se - lig -

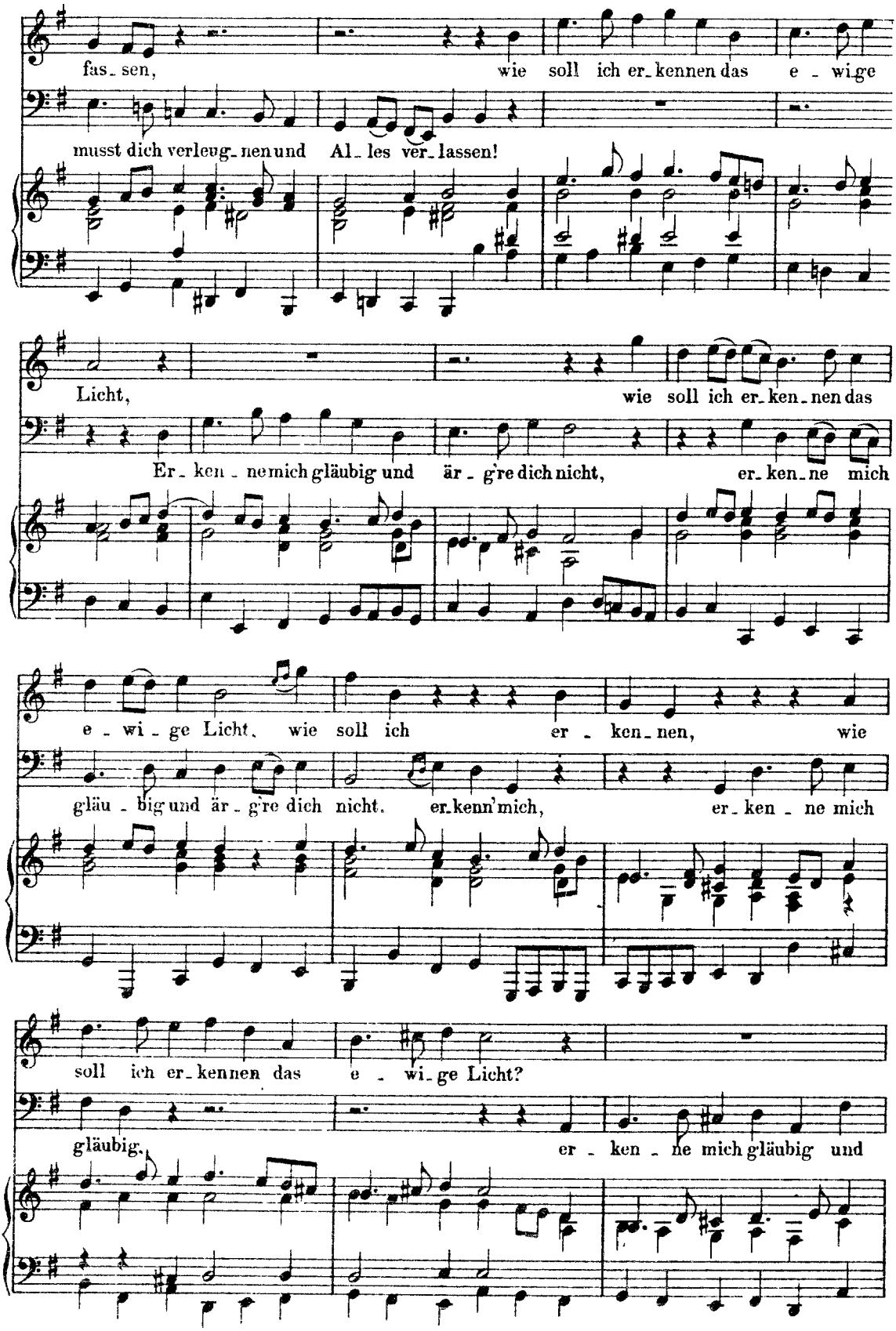

keit!
Stein,
der ü - ber al - le Schätze, hilf, dass ich zu al - ler Zeit, hilf, dass
ich zu al - ler Zeit durch den Glauben auf dich se - tze mei - nen Grund der Se - lig-

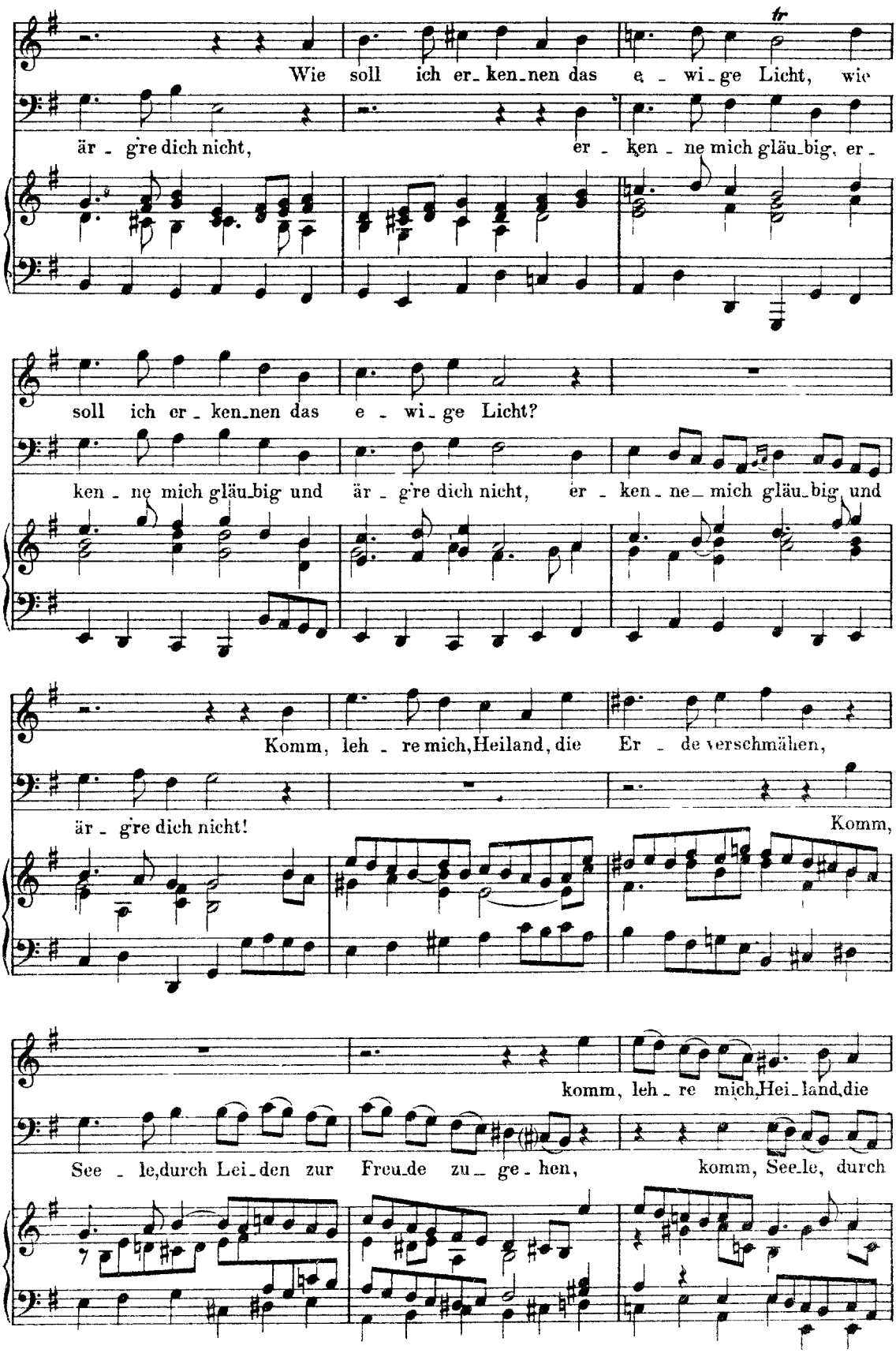

keit, und mich nicht an dir ver - let - ze, und mich nicht an dir ver - let - ze, Stein,
der ü - ber al - le Schät - ze!
Hilf, dass ich zu al - ler Zeit durch den Glau - ben auf dich set - ze mei - nen
Grund der Se - lig - keit, hilf, dass ich zu al - ler Zeit durch den Glauben auf dich set - ze mei - nen

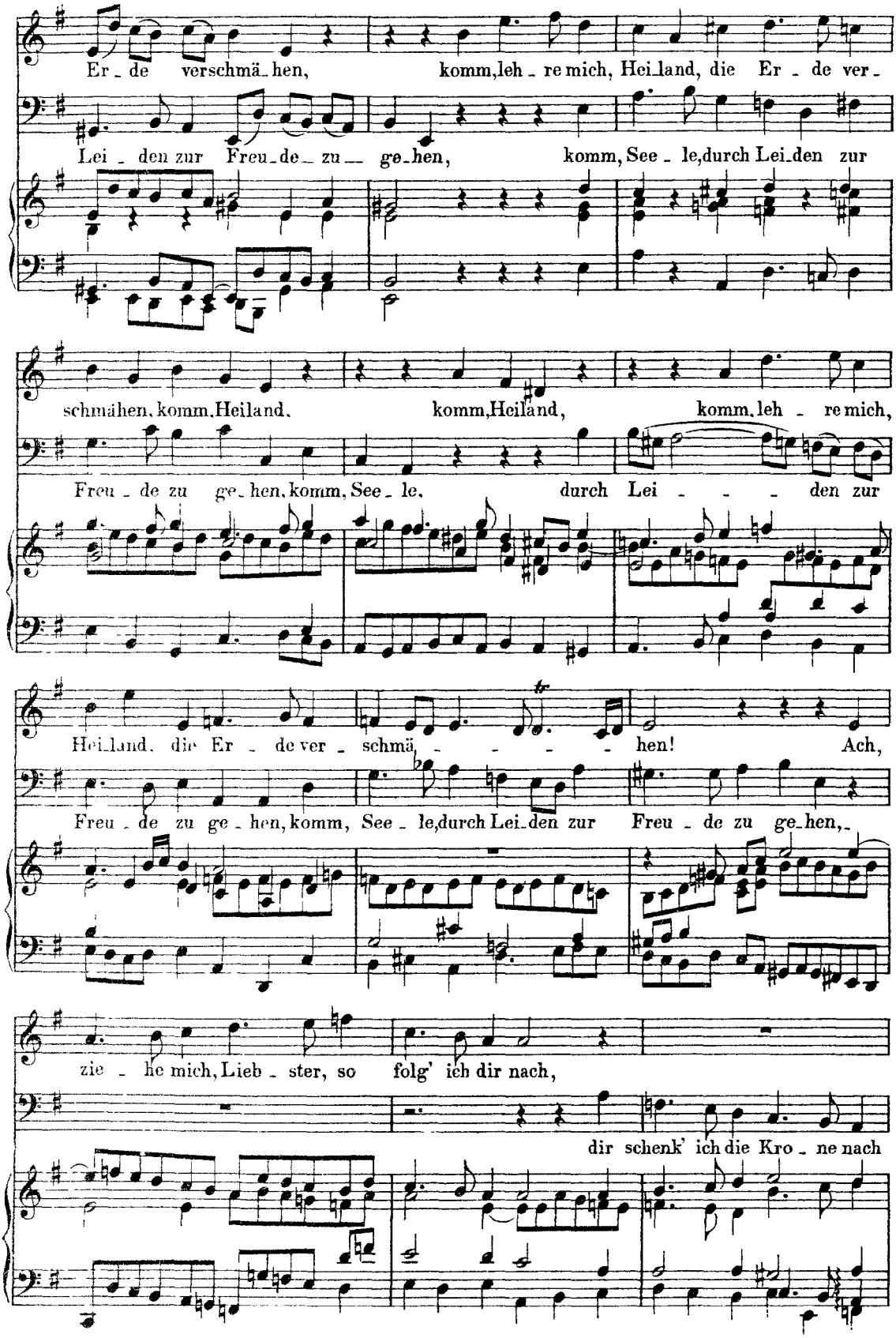

Grund der Se - - lig-keit, der Se - - lig-keit!
Recitativo.
Basso.
Es är-g're sich die klu-ge Welt, dass Got-tes Sohn ver-lässt den
hohen Eh-renthron, dass er in Fleisch und Blut sich kleidet und in der Menschheit lei - -
- - - - - det! Die grösste Weis-heit die-ser Er-den muss
vor des Höchsten Rath zur gröss - ten Thorheit werden! Was Gott beschlossen hat, kann die Ver-
Dal Segno.

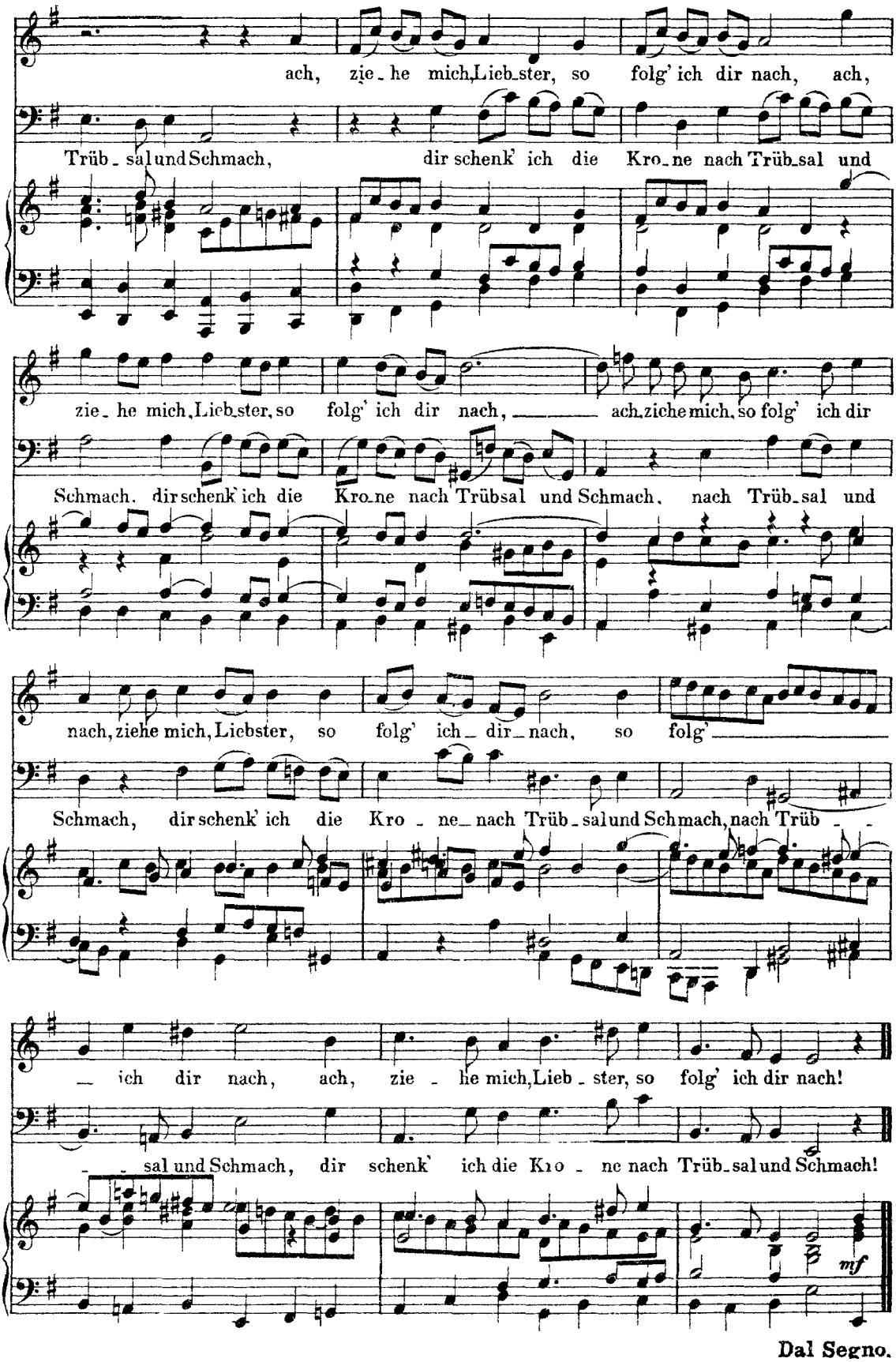

nunft doch nicht er - grün - den; die blin - de Lei - te - rin ver - führt die
geistlich Blin - den, die blinde Lei - te - rin verführt die geistlich Blin - den.
Duetto.
Andante. (𝅗𝅥. = 50.)
mf
tr
tr


Soprano.
(Seele)
Wie soll ich dich, Liebster der See_len, um_fas_sen,
Basso.
(Jesus.)
Du musst dich ver_
p
Fine.
wie soll ich dich, Lieb_ster der See_len, um_fas_sen, wie_
leug_nen und Al_les verlassen,
du musst dich ver_leug_nen und Al_les ver_
soll ich dich, Liebster,
wie soll ich dich, Lieb_ster der
las_sen, du musst dich,
du musst dich ver_leug_nen,
See_len, um_fas_sen,
wie soll ich dich, Lieb_ster der See_len, um_
du musst dich ver_leug_nen und Al_les ver_las_sen, du


fas_sen, wie soll ich er_kennen das e_wige
musst dich verleug_nen und Al_les ver_lassen!
Licht, wie soll ich er_ken_nen das
Er_ken_ne mich gläubig und är_g're dich nicht, er_ken_ne mich
e_wi_ge Licht, wie soll ich er_ken_nen, wie
gläu_big und är_g're dich nicht. er_kenn' mich, er_ken_ne mich
soll ich er_kennen das e_wi_ge Licht?
gläubig, er_ken_ne mich gläubig und


tr
Wie soll ich er_ken_nen das e_wi_ge Licht, wie
är_gre dich nicht, er_ken_ne mich gläu_big, er_
soll ich er_ken_nen das e_wi_ge Licht?
ken_ne mich gläu_big und är_gre dich nicht, er_ken_ne_mich gläu_big und
Komm, leh_re mich, Heiland, die Er_de verschmähen,
är_gre dich nicht!
Komm,
komm, leh_re mich, Hei_land, die
See_le, durch Lei_den zur Freu_de zu_ge_hen, komm, See_le, durch


Er_de verschmä_hen, komm, leh_re mich, Hei_land, die Er_de ver_
Lei_den zur Freu_de_zu_ge_hen, komm, See_le, durch Lei_den zur
schmähen, komm, Heiland, komm, Heiland, komm, leh_re mich,
Freu_de zu ge_hen, komm, See_le, durch Lei_den zur
Hei_land, die Er_de ver_schmä_hen! Ach,
Freu_de zu ge_hen, komm, See_le, durch Lei_den zur Freu_de zu ge_hen,
zie_he mich, Lieb_ster, so folg' ich dir nach,
dir schenk' ich die Kro_ne nach


ach, zie_he mich, Lieb_ster, so folg' ich dir nach, ach,
Trüb_sal und Schmach, dir schenk' ich die Kro_ne nach Trüb_sal und
zie_he mich, Lieb_ster, so folg' ich dir nach, ach, zieh mich, so folg' ich dir
Schmach. dir schenk' ich die Kro_ne nach Trübsal und Schmach, nach Trüb_sal und
nach, ziehe mich, Liebster, so folg' ich_dir_nach, so folg'
Schmach, dir schenk' ich die Kro_ne_nach Trüb_sal und Schmach, nach Trüb_
_ ich dir nach, ach, zie_he mich, Lieb_ster, so folg' ich dir nach!
_ sal und Schmach, dir schenk' ich die Kro_ne nach Trüb_sal und Schmach!
mf

Dal Segno.